

66. Jahrgang Nr. 4
 Donnerstag, 27. Januar 2011


i INHALTSVERZEICHNIS

Lanxess investiert 40 Millionen Euro	S. 21
Neues Azubicenter mit 880 Fachbüchern und CDs	S. 22
Viele erhielten verlorene Fundsachen zurück	S. 22
Aus dem Stadtrat	S. 23
Bekanntmachungen	S. 23
Auf einen Blick	S. 28

LANXESS INVESTIERT 40 MILLIONEN EURO AM STANDORT KREFELD-UERDINGEN

Der Spezialchemie-Konzern Lanxess stärkt seinen Standort Krefeld-Uerdingen und investiert rund 40 Millionen Euro in zwei Großprojekte des Geschäftsbereichs Basic Chemicals. Lanxess errichtet eine neue Anlage zur Formalin-Produktion, die zur Herstellung von dreiwertigem Alkohol Trimethylolpropan (TMP) benötigt wird. Wegen der großen Nachfrage auf den Weltmärkten investiert der Spezialchemie-Konzern zum anderen in die Erweiterung der bereits bestehenden Menthol-Produktion. Synthetisches Menthol ist ein wichtiger Bestandteil in zahlreichen Aromen und pharmazeutischen Produkten.

Krefelds Oberbürgermeister Gregor Kathstede wertet die Investitionen als ein weiteres, klares Bekenntnis für das Werk in Krefeld: „Ich freue mich über die Investitionen in Uerdingen und danke Lanxess für ihre Standortpolitik und ihre Unternehmensstrategie, die sich durch Flexibilität, Verlässlichkeit und Nachhaltigkeit auszeichnet. Lanxess sendet damit erneut ein positives Signal in Richtung Konjunktur, Arbeitsmarkt und ganz besonders für den Wirtschaftsstandort Krefeld aus.“



Oberbürgermeister Gregor Kathstede mit Werner Breuers (rechts) und Hubert Fink (links) von Lanxess bei der Grundsteinlegung.

„Mit dem Neubau der Formalin-Anlage und dem Ausbau der Menthol-Produktion setzen wir ein wichtiges Zeichen für die Zukunft dieses Standorts und der ganzen Region. Lanxess ist und bleibt ein Unternehmen mit starken Wurzeln in Nordrhein-Westfalen“, sagte Werner Breuers, Vorstandsmitglied der Lanxess AG, während der Grundsteinlegung der neuen Formalin-Anlage in Krefeld-Uerdingen. „Unsere Investitionen hier an unserem weltweit zweitgrößten Standort tragen maßgeblich dazu bei, dass wir auch in Zukunft Premium-Produkte für alle Märkte dieser Welt wettbewerbsfähig produzieren können.“

Mit der eigenen Formalin-Anlage baut Lanxess seine global wettbewerbsfähige Position als Hersteller und Lieferant von TMP weiter aus und macht sich unabhängig von Zukäufen dieses notwendigen Vorprodukts. Zudem schafft Lanxess fünf zusätzliche Arbeitsplätze im Betrieb. Auf insgesamt 1000 Quadratmetern entstehen neben der Anlage auch neue Formalin- und Methanol-tanks. Die Inbetriebnahme der Formalin-Anlage ist für Ende 2011 geplant.

PRIESTERNOTRUF

Priesternotruf für Kranke

Wenn Sie für einen Schwerkranken einen katholischen Priester benötigen und die Seelsorger Ihrer Gemeinde in abzusehender Zeit nicht erreichbar sind, wenden Sie sich an die **Ruf.-Nr. 334 334 0**

INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de
 Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

Die ersten Planungsarbeiten für die Erweiterung der Menthol-Produktion haben begonnen. Die Fertigstellung ist im Laufe des ersten Halbjahres 2012 geplant. Synthetisches Menthol von Lanxess ist als Premium-Produkt in vielen Anwendungen im Pharmabereich erste Wahl, etwa im Bereich Mundpflege oder für Süßwaren wie Kaugummis und Bonbons. Qualitativ hochwertiges Menthol wird außerdem in Kosmetika und zahlreichen pharmazeutischen Produkten eingesetzt, zum Beispiel in Sportsalben zur Kühlung bei schmerzhaften Verletzungen.

Lanxess erzielte 2009 einen Umsatz von 5,06 Milliarden Euro und beschäftigt rund 14 700 Mitarbeiter an 45 Produktionsstandorten in 24 Ländern. Das Kerngeschäft von Lanxess bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Kunststoffen, Kautschuken, Zwischenprodukten und Spezialchemikalien.

NEUES AZUBICENTER MIT 880 FACH-BÜCHERN UND CDS IN DER MEDIOTHEK

Die Hildegard Bredemann-Busch-du Fallois Stiftung und die IHK-Jubiläumsstiftung haben der Mediothek Krefeld ein Azubicenter im Wert von 25 000 Euro je zur Hälfte finanziert. Auszubildende können auf 470 Titel mit insgesamt 880 Exemplaren rund um berufliche Themen zugreifen. Zwischen den Breichen „Existenzgründer“ und „Wirtschaft“ stehen nun im Regal 82 auf Ebene 5 konzentriert Bücher und CDs über unterschiedliche Ausbildungsberufe. „Mit diesem neuen Angebot füllen wir eine Lücke in unserem Haus“, sagt Helmut Schroers, Leiter der Mediothek Krefeld. Einen vergleichbaren Service gebe es bislang in keiner anderen städtischen Bücherei in Nordrhein-Westfalen.

„Wir hoffen, dass das Azubicenter einen vergleichbaren Erfolg hat, wie unser vor zwei Jahren eingerichtetes Lerncenter für Schüler“, so Schroers. Schüler können sich mit den Medien dort gezielt unter anderem auf Referate und Facharbeiten vorbereiten. „Die Resonanz für das Lerncenter ist nach wie vor enorm“, berichtet Schroers. Die Mediotheksmitarbeiterinnen Petra Sturk und Bettina Schüren haben jetzt für Auszubildende eine für diese Zielgruppe relevante Auswahl von Medien zusammengestellt. Dazu gehören neben allgemeinen Ratgebern auch ausbildungs-

relevante Medien zum Beispiel in den Bereichen wie Bank- und Bürowesen, kaufmännische Berufe sowie Handwerk und Medizin. Da die Fachbücher im Durchschnitt 40 Euro kosten, mussten sie sich zum Teil auf zwei Ausgaben pro Titel beschränken. Weil es sich bei dem Azubicenter nicht um eine Präsenzbibliothek handelt, können die Medien ganz normal ausgeliehen und reserviert werden.

Dank des Einsatzes von zwei Krefelder Stiftungen konnte das neue Angebot ermöglicht werden. „Aus- und Weiterbildung steht bei uns in der Satzung ganz oben“, betont Jan Wellem Maurenbrecher von der IHK-Jubiläumsstiftung Krefeld. „Für die Mediothek etwas zu tun, haben wir für ein gutes Projekt gehalten“, sagte Christoph von Berg, Verwalter der Hildegard Bredemann-Busch-du Fallois Stiftung. Die Stiftung der ehemaligen Eigentümerin eines Krefelder Zeitungsverlages engagiert sich zum ersten Mal für die Mediothek. Die 1978 gegründete Stiftung unterstützt Projekte in den Bereichen Kultur, Jugend und Altenpflege. Die IHK-Jubiläumsstiftung hat schon bei der Beschaffung von Zwergenbibliotheken für die Mediothek mit Geldern geholfen.?

VIELE KREFELDER ERHIELTEN VERLORENE FUNDSACHEN ZURÜCK

Im abgelaufenen Jahr 2010 wurden 2 339 Fundsachen im städtischen Fundbüro abgeben. Das ist etwas weniger als in 2009, als im Fundbüro, das zum Fachbereich Ordnung mit Sitz im Verwaltungsgebäude Am Hauptbahnhof 5 gehört, 2 637 Gegenstände (2008: 2 098) abgeben wurden. Welch nützliche Institution das Fundbüro ist, zeigt sich in anderen Zahlen. Denn 460 Fundsachen konnten an die Eigentümer zurückgegeben werden (2009: 432, 2008: 408), 103 Mal erhielt der ehrliche Finder das Fundstück, weil sich kein Verlierer gemeldet hatte. Diese Zahl sinkt weiter, 2009 waren es noch 282, 2008: 358 Finder, die sich über den Erhalt des Findgutes freuten.

Im Jahr 2010 gingen 531 Verlustmeldungen ein (2009: 504, 2008: 531) – erstaunlich, wenn man dies in Verbindung zu den gefundenen Sachen stellt. Scheinbar glauben nur wenige Personen an ehrliche Finder oder vermissen ihr verlorenes Gut. Versteigert wurden 445 Artikel, was wiederum eine Steigerung zu den vergangenen Jahren (2009: 295, 2008: 102) bedeutete. Versteigerungen werden immer dann möglich, wenn sich ausreichend Fundsachen finden, die weder vom ursprünglichen Besitzer abgeholt, noch vom Finder behalten werden wollen. Ausgesondert, das heißt Abgabe an zuständige Behörden beziehungsweise verschrottet wurden 992 Fundsachen (2009: 480, 2008: 575). Diese Artikel haben außer vielleicht für den Verlierer keinen Wert mehr, wie beispielsweise einzelne Schuhe oder Handschuhe.

Unter den Fundsachen befanden sich 31 Brillen, 484 Dokumente (zum Beispiel Personal- oder Schwerbehindertenausweise), 149 elektronische Geräte (zum Beispiel Handy, Walkman oder MP3-Player), 489 Fahrräder, 121 reine Geldbeträge, 66 Geldbörsen mit Geld und 218 ohne. 36 Kleidungsstücke wurden gefunden, 464 Schlüssel, 75 Schmuckstücke, 66 Taschen, 32 Uhren und 108 der Gruppe „Sonstiges“ zuzuordnende Artikel, darunter auch Kuriositäten wie eine Sport-Harpune, Rollstühle oder Kinderwagen.



Geld fürs Azubi-Center (von links): Jan Wellem Maurenbrecher von der IHK-Jubiläumsstiftung, Helmut Schroers, Leiter der Mediothek Krefeld, und Christoph von Berg, Hildegard Bredemann-Busch-du Fallois Stiftung.



Im Fundbüro gibt es für gefundene Schlüssel eine spezielle Wand.

Sogar ein Tandem wurde gefunden, dieses konnte aber an die Besitzer zurückgegeben werden.

Erwähnenswert: Unter den ehrlichen Findern befanden sich auch zahlreiche Kinder, die Oberbürgermeister Gregor Kathstede im Dezember geehrt hat. „Nichts ist selbstverständlich, auch nicht, dass jemand ehrlich ist, so wie ihr es ward“, sagte der Krefelder Oberbürgermeister damals zu den 16 anwesenden „Ehrlichen Findern“. Die Kinder hatten so ziemlich alles gefunden, was man finden kann: Fahrräder, viel Geld und Handys, aber auch Schlüssel, Dokumente und Geldbörsen.

PARI MOBIL GMBH

Hausnotrufzentrale, Mühlenstraße 42,
Krefeld, Telefon 8 43 33.

PRIESTERNOTRUF

Priesternotruf für Kranke

Wenn Sie für einen Schwerkranken einen katholischen Priester benötigen und die Seelsorger Ihrer Gemeinde in abzusehender Zeit nicht erreichbar sind, wenden Sie sich an die **Ruf.-Nr. 334 334 0**

TELEFONSELSORGE

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222



AUS DEM STADTRAT

In der Woche vom **31. Januar bis 4. Februar 2011** tagen folgende Ausschüsse und Bezirksvertretungen

Dienstag, 1. Februar 2011

17.00 Uhr Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr, Rathaus

17.00 Uhr Sportausschuss, Rathaus

Mittwoch, 2. Februar 2011

17.00 Uhr Ausschuss für Umwelt, Energie, Ver- und Entsorgung, Rathaus

Donnerstag, 3. Februar 2011

17.00 Uhr Denkmalausschuss, Rathaus

17.00 Uhr Bezirksvertretung Hüls, Rathaus Hüls, Hülser Markt 11



BEKANNTMACHUNGEN

1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 335 REST – ÖSTLICH KEMMERHOFSTRASSE/ SÜDLICH AN DER ELFRATHER MÜHLE – IM GRUNDSTÜCKSBEREICH AN DER ELFRATHER MÜHLE 256 UND 258

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 335 Rest soll im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) geändert werden.

Inhalt der vereinfachten Änderung ist die Ausweisung von zwei zusätzlichen überbaubaren Flächen für freistehende Einzelhäuser auf den oben genannten Grundstücken.

Gemäß § 13 (2) Ziff. 2 BauGB kann der Bebauungsplan mit der beabsichtigten Änderung in der Zeit

vom 04. Februar bis einschließlich 04. März 2011

beim Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Fachbereich Vermessungs- und Katasterwesen, Stadthaus, Zimmer 175, Konrad-Adenauer-Platz 17, 47803 Krefeld,

montags bis freitags vormittags von
08.30 bis 12.30 Uhr

montags bis mittwochs nachmittags von
14.00 bis 16.00 Uhr

donnerstags Nachmittag von
14.00 bis 17.30 Uhr

eingesehen werden.

Da mit der vorgesehenen Veränderung keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind, wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB abgesehen.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zur vereinfachten Änderung unberücksichtigt bleiben.

Zur besseren Orientierung ist der betroffene Bereich in einem Kartenausschnitt dargestellt.



Krefeld, 26. Juli 2010

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Thomas Visser

Beigeordneter

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK AQUA GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK AQUA GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK AQUA GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Gewinn in Höhe von EURO 3.102.813,54 ist gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag an den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG abgeführt worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 im Hause der SWK AQUA GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 12. Mai 2010 den Bestäti-

gungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK AQUA GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK-EGN VERWALTUNGS GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK-EGN Verwaltungs GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK-EGN Verwaltungs GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von EURO 4.398.390,85 ist in voller Höhe an die SWK STADTWERKE KREFELD AG ausgeschüttet worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses des Jahres 2010 im Hause der SWK-EGN Verwaltungs GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte thp treuhandpartner GmbH, Krefeld, hat am 21. April 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK-EGN Verwaltungs GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK ENERGIE GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK ENERGIE GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK ENERGIE GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Gewinn in Höhe von EURO 4.593.862,54 ist gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag an den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG abgeführt worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 im Hause der SWK ENERGIE GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 12. Mai 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK ENERGIE GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK FAHRSERVICE GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK FAHRSERVICE GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK FAHRSERVICE GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Verlust in Höhe von EURO 2.445,14 ist gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag durch den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG übernommen worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 im Hause der SWK FAHRSERVICE GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 24. März 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grund-

sätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK FAHRSERVICE GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK KOMPAKT GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK KOMPAKT GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK KOMPAKT GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Gewinn in Höhe von EURO 47.682,67 ist gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag an den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG abgeführt worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 im Hause der SWK KOMPAKT GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 12. Mai 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK KOMPAKT GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK MOBIL GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK MOBIL GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK MOBIL GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Verlust in Höhe von EURO 12.009.927,04 ist gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag durch den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG übernommen worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses des Jahres 2010 im Hause der SWK MOBIL GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 12. Mai 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK MOBIL GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK NETZE GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK NETZE GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK NETZE GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von EURO 60.410,90 ist gemäß (Teil-)Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag durch den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG übernommen worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 im Hause der SWK NETZE GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 12. Mai 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK NETZE GmbH

PARI MOBIL GMBH

**Hausnotrufzentrale, Mühlenstraße 42,
Krefeld, Telefon 8 43 33.**

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK SERVICE GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK SERVICE GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK SERVICE GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Verlust in Höhe von EURO 2.418,37 ist gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag durch den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG übernommen worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 im Hause der SWK SERVICE GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 24. März 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK SERVICE GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK SETEC GMBH

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009 der SWK SETEC GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der SWK SETEC GmbH hat am 28. Juni 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von EURO 14.652.249,26 ist gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag an den Organträger SWK STADTWERKE KREFELD AG abgeführt worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses des Jahres 2010 im Hause der SWK SETEC

GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 12. Mai 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK SETEC GmbH

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER SWK STADTWERKE KREFELD AG

Der Jahresabschluss 2009 der SWK STADTWERKE KREFELD AG ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen: Die ordentliche Hauptversammlung der SWK STADTWERKE KREFELD AG hat am 28. Juni 2010 den festgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 entgegengenommen und über die Ergebnisverwendung wie folgt beschlossen:

„Der Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2009 in Höhe von Euro 12.306.599,53 wird wie folgt verwendet:

- | | | |
|---|---|----------------------|
| 1. Ausschüttung einer Dividende von 4,68 Euro je 52 Euro Nennbetrag einer Aktie auf die dividendenberechtigten Aktien im Gesamtnennbetrag von 130.000.000,00 Euro | = | 11.700.000,00 Euro |
| 2. Einstellung in die Rücklagen gem. § 58 Abs. 3 AktG | = | 600.000,00 Euro |
| 3. Vortrag auf neue Rechnung | = | 6.599,53 Euro |
| Bilanzgewinn | = | 12.306.599,53 Euro.“ |

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses des Jahres 2010 im Hause der SWK STADTWERKE KREFELD AG, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat am 21. Mai 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grund-

sätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

SWK STADTWERKE KREFELD AG

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER VERSON ENERGIE-PARTNER GMBH & CO. KG

Der Jahresabschluss 2009 der Verson Energie-Partner GmbH & Co. KG ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der Verson Energie-Partner GmbH & Co. KG hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2009 in Höhe von 20.484,90 € ist den Verlustvortragskonten belastet worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses des Jahres 2010 im Hause der Verson Energie-Partner GmbH & Co. KG, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte thp treuhandpartner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Krefeld, hat am 06. April 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Verson Energie-Partner GmbH & Co. KG den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Verson Energie-Partner GmbH & Co. KG

JAHRESABSCHLUSS 2009 DER VERSON-VERWALTUNGS GMBH

Der Jahresabschluss 2009 der Verson-Verwaltungs GmbH ist gem. § 108 Abs. 2 Nr. 1 lit c) GO NW wie folgt bekanntzumachen:

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der Verson-Verwaltungs GmbH hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Jahresüberschuss der Gesellschaft in Höhe von 1.373,54 € ist auf neue Rechnung vorgetragen worden.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses des Jahres 2010 im Hause der Verson-Verwal-

tungs GmbH, Raum 336, St. Töniser Straße 124, 47804 Krefeld zur Einsicht aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte Treuhandpartner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Krefeld, hat am 06. April 2010 den Bestätigungsvermerk erteilt, in dem das Ergebnis der Prüfung wie folgt ausgewiesen ist:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Verson Verwaltungs GmbH den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Verson-Verwaltungs GmbH

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0



ÄRZTLICHER DIENST

ÄRZTE:

Der Notdienst für die Stadt Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montag Morgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



TIERÄRZTLICHER DIENST

Samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen. Notdienst jetzt auch täglich ab 18.00 Uhr.

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

28.01. – 30.01.2011

Andreas Zelzner

Lechstraße 14, 47809 Krefeld, 548283

04.02. – 06.02.2011

Akouz GmbH

Oberdiessemer Straße 46, 47805 Krefeld, 804804



APOTHEKENDIENST

Montag, 31. Januar 2011

Adler-Apotheke, Hochstraße 58

Bismarck-Apotheke, Bismarckplatz 6

Süd-Apotheke, Kölner Straße 647

Dienstag, 1. Februar 2011

Arnica-Apotheke, Krefelder Straße 20

Hildegardis-Apotheke, Buddestraße 103

Hirsch-Apotheke, Rheinstraße 110

Mittwoch, 2. Februar 2011

Königshof-Apotheke, Kölner Straße 230

St. Anton-Apotheke, Westwall 122

Struwelpeter-Apotheke, Neukirchener Straße 2

Donnerstag, 3. Februar 2011

Domos-Apotheke im real, Mevisenstraße 60

Engel-Apotheke, Uerdinger Straße 1

Rhein-Apotheke, Traarer Straße 9

Freitag, 4. Februar 2011

Apotheke am Sprödentäl, Roonstraße 1

Cäcilien-Apotheke, Klever Straße 7

Pluspunkt-Apotheke im Schwanenmarkt, Hochstraße 114

Samstag, 5. Februar 2011

Buchen-Apotheke OHG, Buschstraße 373

Kleeblatt-Apotheke im EKZ, Gutenbergstraße 155

Vital-Apotheke am Klinikum Krefeld, Kölner Straße 39

Sonntag, 6. Februar 2011

Hansa-Apotheke, Neusser Straße 28

Linden-Apotheke OHG, Forstwaldstraße 76

MAXMO-Apotheke, Kurfürstenstraße 30



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402, Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel, u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 39,- €. Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.